

**II. Die Slaven** (20,000.000). Sie zerfallen nach ihren Wohnsitzen in Nord- und Südslaven. Erstere bilden eine zusammenhängende Masse und bewohnen beträchtliche Theile von Böhmen, Mähren und Schlesien, ferner ganz Galizien; letztere breiten sich in langgestrecktem Zuge an der Südgrenze des Reiches über Südkärnten und Südsteiermark, über Krain, das Küstenland, Dalmatien, Croatien-Slavonien und die Südgrenze Ungarns aus.

1. Die Nordslaven (13,500.000).

a) Die Čechen und Moraver (5,000.000). Erstere bewohnen das Innere von Böhmen, letztere bewohnen Mähren (Horaken, Hannaken, Walachen) und kleinere Theile von Schlesien.

b) Die Slovaken (2,000.000). Sie bewohnen hauptsächlich das südöstliche Mähren, das nordwestliche Ungarn, sowie größere und kleinere Sprachinseln im übrigen Ungarn.

c) Die Polen (3,500.000). Sie bewohnen Ostschlesien, Westgalizien und in geringerer Zahl Ostgalizien und die Bukowina.

d) Die Ruthenen oder Kleinrussen (3,000.000) bewohnen die östliche Hälfte Galiziens, ferner die Bukowina und die Waldkarpaten-Districte in Ungarn.

2. Die Südslaven (6,500.000).

a) Die Slovenen (1,500.000) bewohnen den größten Theil von Krain, Görz und Gradisca, das nördliche Istrien, Südsteiermark und Südkärnten und kleine Gebiete jenseits der ungarischen Grenze.

b) Croaten und Serben (5,000.000); sie bewohnen Croatien-Slavonien, die südungarische Grenze und Dalmatien (Morlaken); ferner bilden sie einzelne Sprachinseln an der Grenze zwischen Niederösterreich und Ungarn bis nach Südmähren.

**III. Die Romanen** (3,500.000). Sie zerfallen in West- und Ostromanen; erstere wohnen im äußersten Südwesten, letztere im Südosten der Monarchie.

1. Die Westromanen (700.000).

a) Die Italiener in Südtirol, in den Ländern am adriatischen Meere und auf den größeren Inseln.

b) Die Ladinen in einigen Thälern des südöstlichen Tirol.

c) Die Friauler oder Furlaner in den westlichen Thälern von Görz und Gradisca.

2. Die Ostromanen (2,800.000). Zu diesen gehören die in der Bukowina, namentlich aber in Siebenbürgen und im östlichen und südöstlichen Ungarn wohnenden Rumänen.